



# HESSISCHER LANDTAG

19. 08. 2008

*Zur Behandlung im Plenum  
vorgesehen*

## **Antrag der Fraktion der CDU betreffend landeseigene Gesellschaft für Fluggastsicherheit**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass neben der Sicherheit der Fluggäste und der Gewährleistung der Wettbewerbsfähigkeit des Frankfurter Flughafens die Sicherung der Arbeitsplätze für die Beschäftigten im Bereich der Passagier- und Gepäckkontrollen erzielt werden muss.
2. Der Landtag begrüßt die intensiven Verhandlungen der Hessischen Landesregierung mit dem Bund, der Flughafenbetreiberin Fraport AG und der Deutschen Lufthansa, um eine einvernehmliche Lösung bei der Übernahme der Zuständigkeit für die Passagier- und Gepäckkontrollen am Frankfurter Flughafen zu erreichen.
3. Der Landtag bittet die Landesregierung, regelmäßig über die Entwicklung der Gespräche zwischen den Beteiligten zu berichten.

### **Begründung:**

Seit 1993 liegen die Passagier- und Gepäckkontrollen am Frankfurter Flughafen in der Verantwortung des Bundes. Der Hessische Landtag begrüßt die intensiven Bestrebungen der Landesregierung seit Sommer letzten Jahres, eine Rückübertragung der Sicherheitskontrollen in den Verantwortungsbereich des Landes Hessen zu erreichen.

Die Sicherheit der Fluggäste, die Sicherung der Arbeitsplätze für die Beschäftigten und die Gewährleistung der Wettbewerbsfähigkeit am Frankfurter Flughafen haben für die Landesregierung oberste Priorität. Die intensiven Bemühungen der Landesregierung für eine einvernehmliche Lösung mit den Beteiligten dient dem Zweck, Kontinuität in der hochsensiblen Aufgabenwahrnehmung der Passagierkontrollen zu schaffen, eine geringe Fluktuation von Mitarbeitern zu gewährleisten und eine leistungsgerechte Bezahlung und Arbeitsplatzsicherheit zu bieten.

Der Hessische Landtag ist überzeugt, dass der Bund die hohen Sicherheitsstandards am Frankfurter Flughafen und die Sicherung der Arbeitsplätze als oberstes Ziel anerkennt und gewährleisten wird.

Wiesbaden, 19. August 2008

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Dr. Wagner (Lahntal)**